

# Gemeindebrief

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lübz

עת מלחמה ועת שלום:

מיה יתרון העושה באשר הוא עמל:

ראיתי את הענן אשר נתן אליהם לבני הארים ל

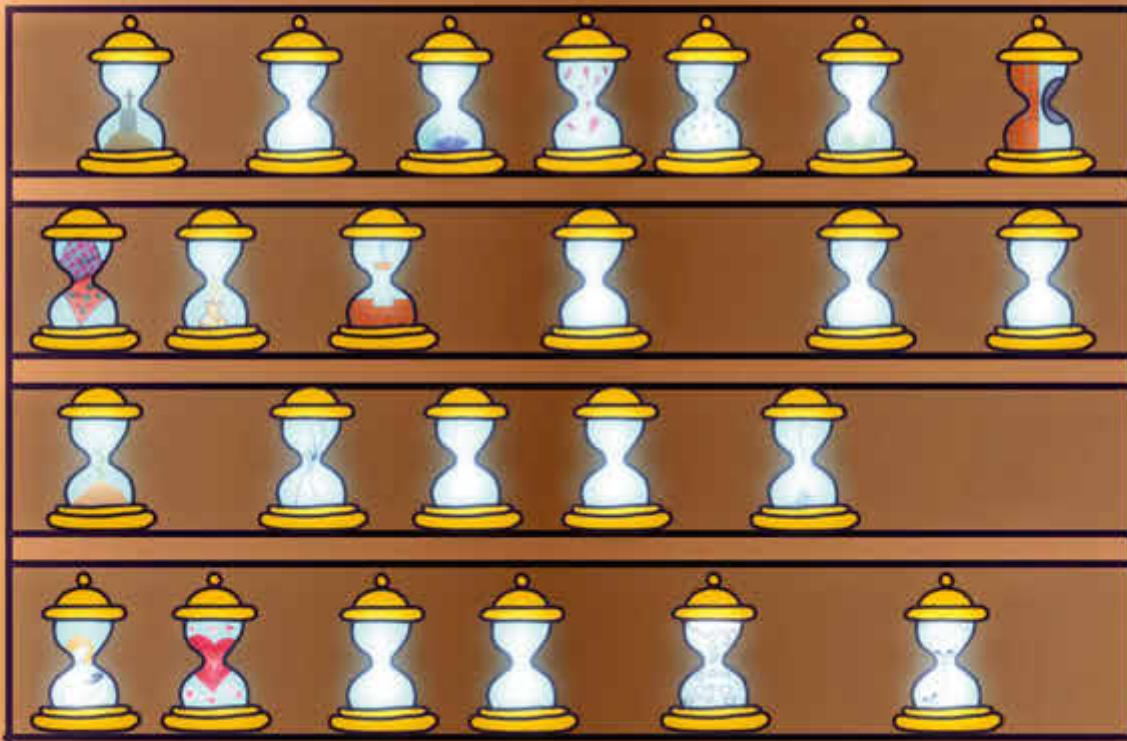
את הפל עשה יפה אחות הרים נתן ב

מבל אשר לא ימַלֵּא את המעשה אשר ע

מראש ועד סוף:

אין טוב בם כי אם על עשות טוב בחין:

ונם כל הדברים שדראה טוב בכל-



## Andacht

**Alles hat seine Zeit, alles auf dieser Welt hat seine ihm gesetzte Frist: 2 Geboren werden hat seine Zeit wie auch das Sterben. Pflanzen hat seine Zeit wie auch das Ausreißen des Gepflanzten. 3 Töten hat seine Zeit wie auch das Heilen. Niederreißen hat seine Zeit wie auch das Aufbauen. 4 Weinen hat seine Zeit wie auch das Lachen. Klagen hat seine Zeit wie auch das Tanzen. 5 Steine zerstreuen hat seine Zeit wie auch das Sammeln von Steinen. Umarmen hat seine Zeit wie auch das Loslassen. 6 Suchen hat seine Zeit wie auch das Verlieren. Behalten hat seine Zeit wie auch das Wegwerfen. 7 Zerreißen hat seine Zeit wie auch das Flicken. Schweigen hat seine Zeit wie auch das Reden. 8 Lieben hat seine Zeit wie auch das Hassen. Krieg hat seine Zeit wie auch der Frieden. 9 Was also hat der Mensch davon, dass er sich abmüht? 10 Ich habe mir die Arbeit angesehen, die Gott den Menschen gegeben hat, damit sie sich damit plagen. 11 Gott hat allem auf dieser Welt schon im Voraus seine Zeit bestimmt, er hat sogar die Ewigkeit in die Herzen der Menschen gelegt. Aber sie sind nicht in der Lage, das Ausmaß des Wirkens Gottes zu erkennen; sie durchschauen weder, wo es beginnt, noch, wo es endet. 12 Dadurch wurde mir klar, dass es das Beste für den Menschen ist, sich zu freuen und das zu genießen, was er hat. 13 Denn es ist ein Geschenk Gottes, wenn jemand isst und trinkt und sich über die Früchte seiner Arbeit freuen kann. 14 Mir ist auch klar geworden, dass alles, was Gott tut, endgültig ist: Nichts kann hinzugefügt und nichts kann weggenommen werden. Gott handelt so, damit die Menschen Ehrfurcht vor ihm haben. 15 Alles, was heute ist, besteht schon seit langer Zeit, und alles, was in Zukunft sein wird, hat bereits in der Vergangenheit existiert. Denn Gott holt wieder hervor, was in der Vergangenheit gewesen ist. (Pred 3)**

Liebe Gemeinde,

Zeit – sie ist immer da. Sie steht uns immer und überall zur Verfügung. Sie vergeht. Im gleichen Moment ist sie wieder da. Sie gehört mir und steht dennoch in Gottes Händen. Zeit. Viele haben viel zu wenig davon, obwohl sie im Überfluss vorhanden ist. Die Zeit. Sie gehört mir bei allem, was ich mache. Meine Zeit. Sie steht in Gottes Händen. Dass der Mensch geboren ist, ist Tatsache. Jeder kennt seinen Geburtstag. Dass der Mensch sterben wird, ist Tatsache. Keiner kennt den Tag seines Todes, dennoch ist der Mensch sterblich. Diese Zeitspanne dazwischen ist unsere Zeit. Lebenszeit. Die Uhren laufen. Unaufhaltsam. Diese Zeit dazwischen füllen wir Menschen mit Leben aus. Mit unserem Leben. Jeder kann diese Lebenszeitspanne ausfüllen mit seinen Gaben und Begabungen. Jeder kann das Leben genießen in seiner Zeit und mit seiner Zeit. Gott gibt jedem Menschen Zeit zum Leben. Der eine hat mehr Zeit zur Verfügung, die andere hat weniger Zeit zur Verfügung. Manchmal stehe ich bei einer Beerdigung am Grab und denke bei mir: 'Ein bisschen mehr Zeit auf dieser Erde hättest du, Gott, ihm geben können.'

Wann haben Sie das letzte Mal über Zeit nachgedacht? Betrachten Sie das Titelbild, welches Mario Lemke, inspiriert vom Bibeltext, kreiert hat. Die Sanduhren stehen für den Fluss der Zeit, die uns im Überfluss zur Verfügung steht. Es ist genug für alle da, um bis zum Ende das Leben zu genießen, das Gott jedem seiner Menschen zugebracht hat. Leben Sie in dem Bewusstsein, dass alles seine Zeit hat, in die Gott uns, seine Menschen, gibt.

Ihr Pastor Enrico Koch

# Monatssprüche



» Gott spricht:  
Ich will das **Verlorene** wieder suchen  
und das **Verirrte** zurückbringen  
und das **Verwundete** verbinden und  
das **Schwache** stärken.

Monatsspruch NOVEMBER 2025



» Gott spricht: Euch aber, die ihr  
meinen Namen fürchtet, soll aufgehen  
die Sonne der **Gerechtigkeit** und  
**Heil** unter ihren Flügeln.

MALEACHI 3,20

Monatsspruch DEZEMBER 2025



» Du sollst  
den **HERRN**,  
deinen Gott,  
lieben mit ganzem  
Herzen, mit  
ganzer Seele und  
mit ganzer Kraft.  
DEUTERONOMIUM 6,5

Monatsspruch JANUAR 2026



» Du sollst **fröhlich** sein und dich **freuen** über  
alles **Gute**, dass der **Herr**, dein Gott,  
**dir** und **deiner Familie** gegeben hat.

DEUTERONOMIUM 28,11



Monatsspruch März 2026

Da  
weinte  
Jesus.

Johannes 11,35

N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

## Ausblick

### Auftankmoment



Auch in diesem Schuljahr wird es wieder den Auftankmoment geben, ein schulkooperatives Projekt, bei dem Kinder der Grundschule Lübz entspannen sowie von ihren Freuden und Sorgen erzählen können. Eine Auftankpause wird es ebenfalls geben. Grit Koch

### Nach dem Silvester-Gottesdienst ...

In diesem Jahr feiern wir den Altjahresabend, Silvester, mit einem Gottesdienst um 17 Uhr in der Stadtkirche. Danach besteht die Möglichkeit, zu einem gemeinsamen Abendessen im Pfarrhaus zu bleiben, wofür ich 2 Stunden einplane. Um 20 Uhr endet der Abend im Pfarrhaus. Wenn Sie Interesse am Abendessen haben, melden Sie sich bitte bis zum 18. Dezember 2025 in der Kirchensprechstunde an. Bitte bringen Sie für das gemeinsame Essen eine Köstlichkeit mit.

Enrico Koch



# Büchertisch

Aus organisatorischen Gründen kann es ab diesem Jahr keinen Büchertisch mehr in der Kirchengemeinde geben.

In der Buch- und Schreibwarenhandlung Hoeft können Sie aber ab sofort christliche Kalender und Literatur bestellen bzw. aus dem Sortiment kaufen. Herr Hoeft wird einige gängige Kalender in seinem Sortiment haben. Mit Ihrem Kauf aus den Verlagen Kawohl oder Brunnen unterstützen Sie die Arbeit der Kirchengemeinde.

Enrico Koch



**Buchhandel**



*Inh. F. Hoeft*

**Schreibwaren**

Mühlenstraße 13 / 19386 Lübz  
Telefon: 038731 / 2 33 11

## Gottesdienste

Kirchlicher Feiertag	Datum	Besonderheiten	Wo?	
20. Sonntag nach Trinitatis	2. November 2025	KEIN GOTTESDIENST	—————	
Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr	9. November 2025 10 Uhr		Stadtkirche	
Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr	16. November 2025 10 Uhr		Stadtkirche	
Ewigkeitssonntag	23. November 2025 10 Uhr	Abendmahl	Stadtkirche	
1. Advent	30. November 2025 10 Uhr	Abendmahl	Stadtkirche	
2. Advent	7. Dezember 2025 10 Uhr		Stadtkirche	
3. Advent	14. Dezember 2025 10 Uhr	Abendmahl	Stadtkirche	
4. Advent	21. Dezember 2025 10 Uhr	Gottesdienst am anderen Ort	Saal des Pflegeheims HAUS AM FREISTROM	
Heiligabend	24. Dezember 2025 15:30 Uhr 17:30 Uhr		Stadtkirche	
1. Weihnachtstag	25. Dezember 2025 10 Uhr	Abendmahl	Stadtkirche	
2. Weihnachtstag	26. Dezember 2025	KEIN GOTTESDIENST	—————	
1. Sonntag nach Weihnachten	28. Dezember 2025	KEIN GOTTESDIENST	—————	
Silvester	31. Dezember 2025 17 Uhr	Abendmahl siehe Seite 4	Stadtkirche	
Neujahr	1. Januar 2026 14 Uhr	Regionaler Gottesdienst	Plau am See	
2. Sonntag nach Weihnachten	4. Januar 2026	KEIN GOTTESDIENST	—————	
1. Sonntag nach Epiphanias	11. Januar 2026 10 Uhr	Neujahrsempfang Abendmahl	Stadtkirche	
2. Sonntag nach Epiphanias	18. Januar 2026 10 Uhr	Abendmahl	Stadtkirche	

Kirchlicher Feiertag	Datum	Besonderheiten	Wo?	
3. Sonntag nach Epiphanias	25. Januar 2026 10 Uhr	KEIN GOTTESDIENST		
Letzter Sonntag nach Epiphanias	1. Februar 2026 10 Uhr	Frühstücksandacht	Gemeinderaum	
Sexagesimä	8. Februar 2026	KEIN GOTTESDIENST		
Estomihä	15. Februar 2026 10 Uhr		Stadtkirche	
Invokavit	22. Februar 2026 10 Uhr	Abendmahl	Stadtkirche	
Reminiszere	1. März 2026 10 Uhr	Weltgebetstag	Stadtkirche	
Okuli	8. März 2026 10 Uhr	Frühstücksandacht	Gemeinderaum	
Lätare	15. März 2026 10 Uhr		Stadtkirche	
Judika	22. März 2026 10 Uhr		Stadtkirche	
Palmsonntag	29. März 2026 10 Uhr	Abendmahl	Stadtkirche	



# Veranstaltungen



## Gemeindenachmittage

		geplante Themen
Freitag, 21.11.2025	14 Uhr	Kakao – von der Bohne zum Genuss
Donnerstag, 11.12.2025	14 Uhr	Adventsfeier
Freitag, 30.01.2026	14 Uhr	<i>Das Wenige, das du tun kannst, ist viel. Zum 150. Geburtstag von Albert Schweitzer</i>
Freitag, 27.02.2026	14 Uhr	„Einfach da sein, wenn's schwer wird“ mit Pastor Stephan Dann (siehe Erklärungstext)
Freitag, 27.03.2026	14 Uhr	Reisevortrag Podgorica (Montenegro) und Warschau (Polen)

## Spielenachmittage

Freitag, 14.11.2025	14 Uhr
Freitag, 19.12.2025	14 Uhr
Freitag, 16.01.2026	14 Uhr
Freitag, 13.02.2026	14 Uhr
Freitag, 13.03.2026	14 Uhr



## Bastelnachmittage

Donnerstag, 06.11.2025	14:15 Uhr
Donnerstag, 04.12.2025	14:15 Uhr
Donnerstag, 22.01.2026	14:15 Uhr
Donnerstag, 19.02.2026	14:15 Uhr
Donnerstag, 19.03.2026	14:15 Uhr



## Meditativer Waldspaziergang / Waldbaden

Termine nach Vereinbarung (Grit Koch Tel.: 22319)	14:30 Uhr	Treffpunkt: Parkplatz „Neuer Teich“
--	-----------	-------------------------------------

### Ganz bei dir-Café

Termine nach Vereinbarung (Grit Koch Tel.: 22319)	14:30 Uhr	Gemeinderaum
--	-----------	--------------

### Konzerte

Plater Gospelchor	8.11.2025	19 Uhr	Stadtkirche Lübz
Adventssingen	23.12.2025	18 Uhr	Kirche Lutheran *

\*Die Veranstaltung findet nur statt, wenn die Reparatur des Triumphbogens erfolgte. Bitte achten Sie auf den Veranstaltungshinweis auf [www.kirche-mv.de](http://www.kirche-mv.de).

### „Einfach da sein, wenn's schwer wird“ Freitag, 27.02.2026, 14:00 Uhr

Wir alle kennen Momente, in denen uns die Worte fehlen: wenn ein lieber Mensch bedrückt wirkt, wenn Sorgen schwer auf dem Alltag lasten oder wenn Einsamkeit groß wird. Gerade im Alter begegnen wir solchen Situationen häufiger – und fragen uns: Wie kann ich vielleicht für andere da sein, ohne mich selbst zu überfordern?

Oft braucht es keine großen Gesten. Schon ein offenes Ohr, ehrliches Zuhören und das Aushalten von Stille können viel bewirken. Doch wie gelingt es, wirklich zuzuhören, ohne gleich Ratschläge zu verteilen? Und woran erkenne ich, dass jemand vielleicht mehr Unterstützung braucht, als ich selbst geben kann?

An diesem Nachmittag mit Pastor Stephan Dann wollen wir diesen Fragen nachgehen. Wir sprechen darüber, wie wir Notlagen wahrnehmen, wie wir Halt geben können – und wann es gut ist, auf weitere Hilfsangebote hinzuweisen, wenn wir nicht mehr weiterwissen.

*Stephan Dann*

## Kindergruppe



## Kindergruppe

**Mittwochs von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr** findet unsere Kindergruppe für Kinder der 1. - 6. Klasse statt. Neugierig geworden? Dann komme gerne vorbei. Wir sind draußen und drinnen, basteln, spielen, essen, hören sowie erleben Bibelgeschichten und machen noch vieles mehr. Im November und Dezember proben wir für das **Krippenspiel am Heilig-abend um 15:30 Uhr**. Du bist herzlich eingeladen, wenn Du entweder mitspielen oder aber Kulissen mitgestalten möchtest. Ab Januar fin-

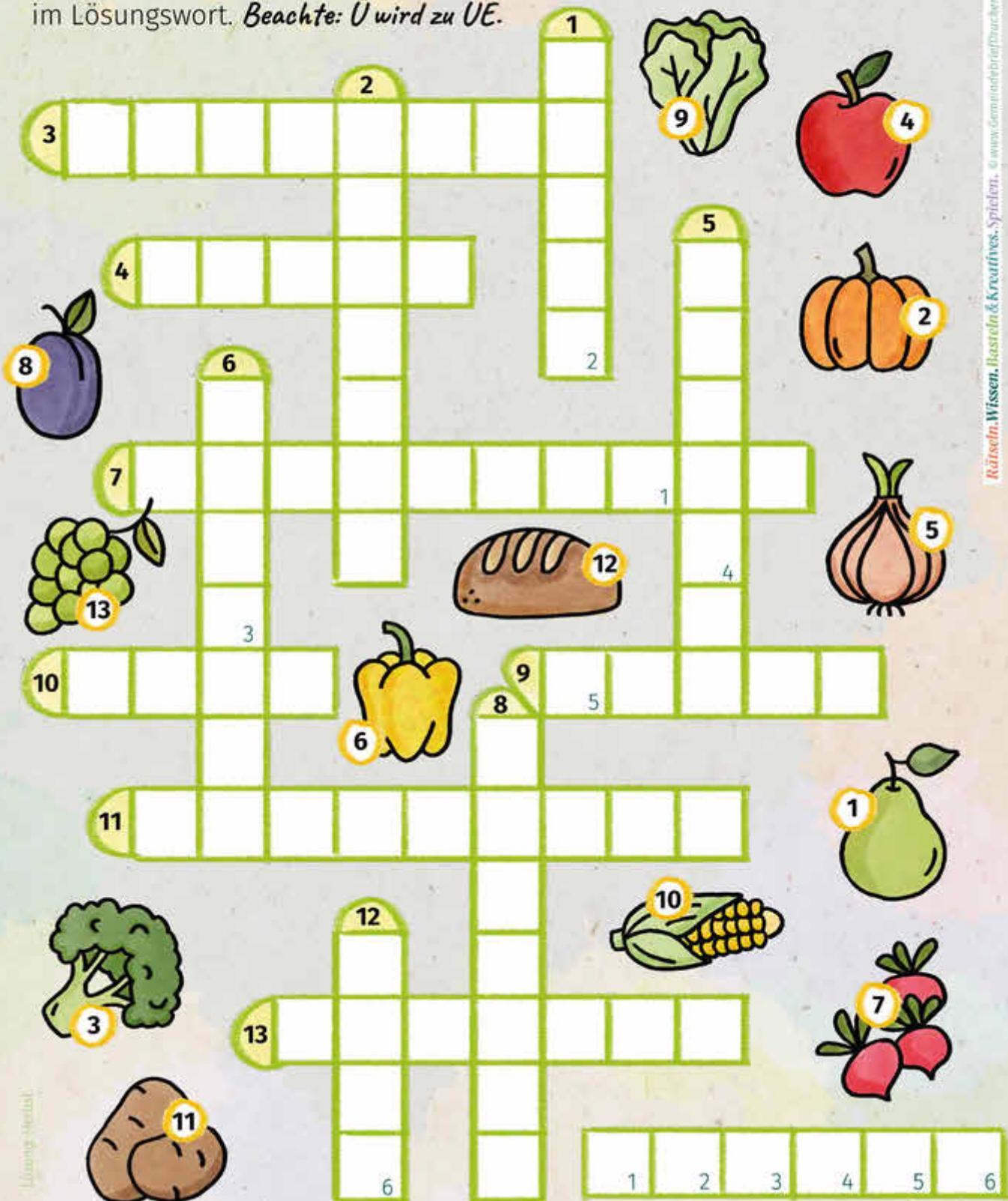
det dann die reguläre Kindergruppe statt. Bei Fragen können mich Deine Eltern gern telefonisch oder per Mail erreichen. (Kontaktdaten siehe letzte Seite) Durch Aufnahme in den E-Mail-Verteiler informiere ich Deine Eltern über mögliche Änderungen.

**Termine Krippenspielprobe:**  
**05.11., 12.11., 19.11., 26.11., 03.12., 10.12., 17.12.**

**ab 14.01.26: jeden Mittwoch (außer in den Ferien)** Grit Koch

## Erntedank-Rätsel

Wenn die Erntezeit kurz bevorsteht, ist auch das Erntedankfest nicht weit. An diesem Fest wollen wir Gott danken. Durch die Ernte versorgt er uns mit ausreichend Nahrung. Du siehst hier nur einen Teil der Erntegaben, die wir genießen dürfen. Wann das Erntedankfest gefeiert wird, erfährst du im Lösungswort. **Beachte: Ü wird zu UE.**



# Pflanzaktion im Pfarrgarten



**A**m 7. September fand eine Andacht im Pfarrgarten statt, die von Pastor Koch gestaltet wurde. Im Anschluss daran pflanzten wir etwa 1000 Zwiebeln von Frühblühern in den Pfarrgarten ein, die Auguste Sander vom Frauenwerk der Nordkirche mitgebracht hatte. Möglich wurde dies durch das Projekt „Vielfalt wächst“ des Frauenwerks. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Auguste Sander, dem Frauenwerk der Nordkirche und den entsprechenden Förderinstitutionen, die dieses ermöglicht haben. Danke auch an die Helferin-

nen und Helfer beim Einpflanzen. Wir freuen uns darauf, dass im nächsten Frühling eine bunte Farbenpracht an Krokussen, Märzenbecher und Schachbrettblumen unser Auge und Herz erfreuen wird. Vor allem aber bieten sie früh fliegenden Insekten wie Hummeln oder anderen Wildbienenarten erste Nahrungsquellen und fördern die Artenvielfalt.

Grit Koch



## Rückblick



Ausprobieren



Entdeckungen

*Artenvielfalt mit allen Sinnen erleben*



Erkunden



Erfahrungen



Im Rahmen des Projektes „Vielfalt wächst – Klimabewusstsein erden“ hat eine Gruppe von Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen anregenden Nachmittag im Lübzer Naherholungsgebiet „Neuer Teich“ erlebt. Eva Klinke (NATURfairBIN-DUNG) hatte viele spannende Übungen zum Ausprobieren und Staunen im Gepäck. Grit Koch gab geistliche Impulse. Möglich wurde

dieses schöne Erlebnis – wieder einmal – durch ein Projekt des Frauenwerks der Nordkirche. Vielen Dank an Auguste Sander für das Organisieren und Möglichmachen.

*Grit Koch*

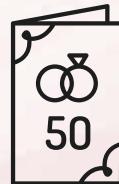


## Rückblick



Herzliche Segenswünsche zur Konfirmation!

Ebenfalls herzliche Segenswünsche zur  
Goldenen Konfirmation



Herzliche Segenswünsche auch zur  
Diamantenen Konfirmation



# Gottesdienst in Benzin mit...



...Taufe



...Restauratorin Anette Voß

**Vortrag und  
Kaffeetrinken  
im Haus am  
Freistrom**



# Gemeindeausflug nach Perleberg





## Gottesdienst zum Tag der Deutschen Einheit



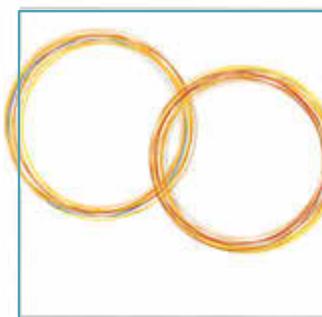
## Erntedank



## Kirchlich beigesetzt wurden

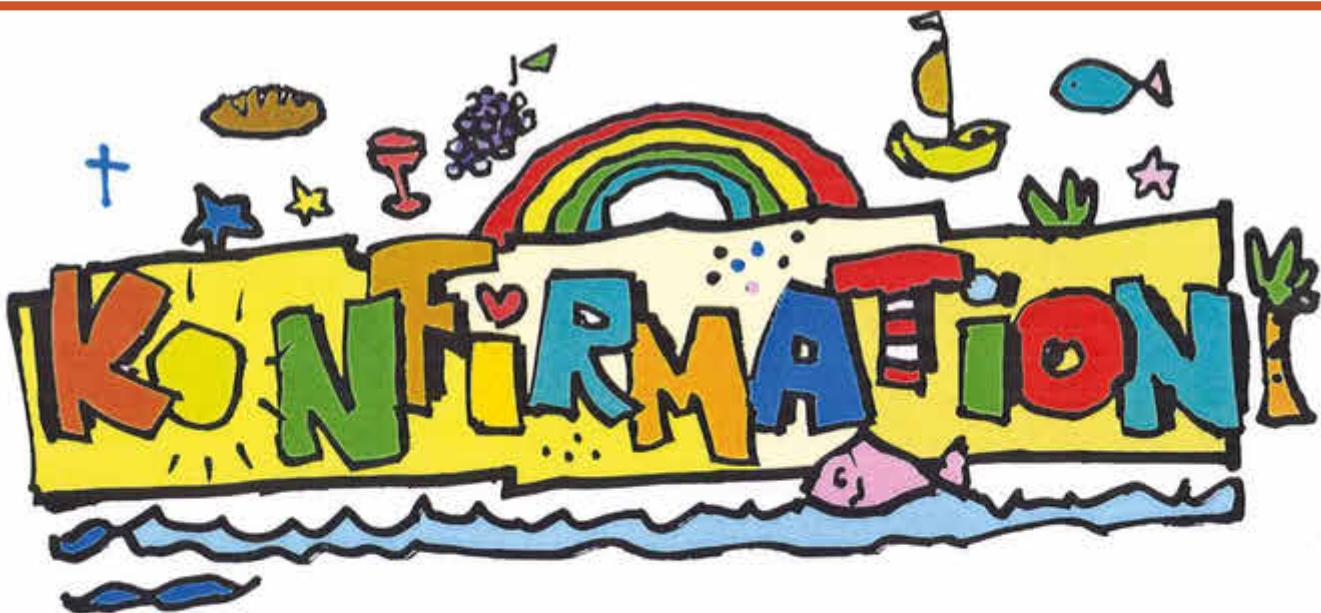
Heidrun Mergel 64 Jahre - Lübz	HERR, ich habe lieb die Stätte deines Hauses und den Ort, da deine Ehre wohnt.  Ps 26,8
Hannelore Voshage 85 Jahre – Lübz	Jesus sagt: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.  Mt 25,40
Ingrid Ziegler 85 Jahre - Lübz	Jesus stand auf und bedrohte den Wind und das Meer; und es ward eine große Stille. Die Menschen aber verwunderten sich und sprachen: Was ist das für ein Mann, dass ihm Wind und Meer gehorsam sind?  Mt 8,26-27
Reinhold Stohr 85 Jahre - Lübz	Das Himmelreich gleicht einem Schatz.  Mt 13,44
Herrmann Behrens 87 Jahre - Lübz	Gott der HERR spricht: Ich will noch mehr sammeln zu der Schar derer, die versammelt sind.  Jes 56,8
Klara Paschen 88 Jahre – Lübz	Der HERR führte mich hinaus ins Weite, er befreite mich, denn er hat Gefallen an mir.  Ps 18,20

Resi Geisler 73 Jahre – Lübz	Und ein Spross wird hervorgehen [...], und ein Schößling aus seinen Wurzeln wird Frucht bringen. Jes 11,1
Gero Gienow 54 Jahre - Hamburg	Aller Welt Enden sehen das Heil unsres Gottes. Ps 98,3
Hilde Mößner 81 Jahre – Lübz	Ein jegliches hat seine Zeit, und alles Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde: Geboren werden hat seine Zeit, sterben hat seine Zeit. Pred 3,1-2
Adolf Klaschka 89 Jahre - Lübz	Auf Gott hoffe ich und fürchte mich nicht; was können mir Menschen tun? Ps 56,12



#### Kirchlich getraut wurden

Thomas Piel und Kristin Piel, geb. Wiechmann Lübz / Ludwigslust	Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen. 1.Kor 13,13
Johannes Mescke und Anika Tesch-Mescke, geb. Tesch Plau am See	Wo du hingehst, da will ich auch hingehen; wo du bleibst, da bleibe ich auch. Dein Volk ist mein Volk, und dein Gott ist mein Gott. Rut 1,16



### Konfirmiert wurden am Pfingstsonntag

Luis Weichhold 14 Jahre – Lübz	Jesus sagt: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.  Joh 8,12
Malte Pagel 14 Jahre - Kreien	Seid aber untereinander freundlich und herzlich und vergebt einer dem andern, wie auch Gott euch vergeben hat in Christus.  Eph 4,32
Anni Braune 14 Jahre – Lübz	Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.  1.Petr 5,7
Luca Möller 13 Jahre - Lübz	Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.  Ps 139,5
Minna Richert 13 Jahre - Bobzin	HERR, mein Fels, meine Burg, mein Erretter; mein Gott, mein Hort, auf den ich trage, mein Schild und Horn meines Heils und mein Schutz!  Ps 18,3



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de



### Goldene Hochzeit feierten am 27.06.2025 in der Kirche zu Benzin

Gisela und Heinz Rüß  
Kritzow

Du bist mein Schutz und mein  
Schild; ich hoffe auf dein Wort.  
Ps 119,114

### Getauft wurde

Emmi Weitkunat  
1 ½ Jahre - Benzin

Denn er hat seinen Engeln  
befohlen, dass sie dich behüten  
auf allen deinen Wegen.

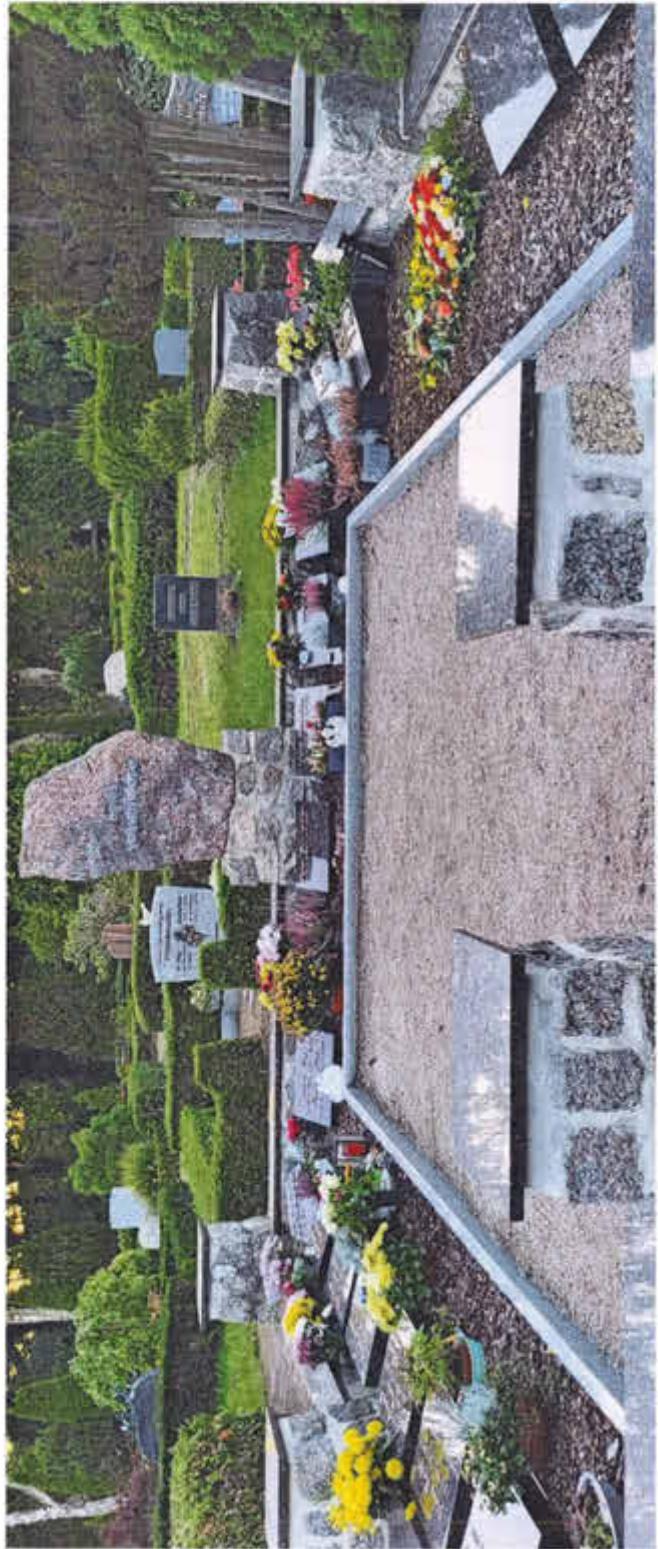
Ps 91,11

## Zusammen den Verlust verstehen und würdevoll gestalten Kirchliche Friedhöfe: Gärten des Lebens und Zeugen der Geschichte



Evangelisch-Lutherischer  
Kirchenkreis Mecklenburg

## Wissenswertes



Mehr zur kirchlichen  
Beerdigung:  
<https://kirchliche-friedhoefe.de/>  
<https://www.kirche-mv.de/feiern-im-leben/beerdigung>



Mehr zur Evangelischen  
Kirche in MV:  
[www.kirche-mv.de](http://www.kirche-mv.de)



Deshalb sprechen Sie die örtliche Pastorin oder den Pastor an, auch wenn Sie der Kirche fernstehen oder der Verstorbene kein Kirchenmitglied war, und lassen Sie sich beraten. Kontaktieren Sie alle Kirchengemeinden, den zuständigen Pastoren und Pastoren, finden Sie im Portal [www.kirche-mv.de](http://www.kirche-mv.de).



lebensfrohe Akzente als Zeichen der Hoffnung gesetzt. So wie sich die Gesellschaft wandelt, so verändert sich auch die Bestattungskultur.

Erinnern an das, was war - das gehört zum Abschied nehmen dazu. In der kirchlichen Trauerei wird vom Leben des Menschen erzählt: Woüber hat er gelacht? Was war ihm wichtig? Was hat sein Leben schwer gemacht? Wer war ihr nah? Welche Hoffnung hat sie getragen? Unser Anliegen ist, dass jeder Mensch mit Gebet und Segen bestattet wird. Der einzelne Mensch in der Einmaligkeit des gelebten Lebens - der Unverwechselbarkeit - der Trauer steht dabei im Mittelpunkt.

Es muss nicht immer Schwarz sein: Sowohl bei der Gestaltung von Urnen und Särgen wie auch bei der Kleidung der Trauernenden oder der Musik werden auf Friedhöfen farben- und

farbige Begegnungen können den Hinterbliebenen Trost spenden und Ihnen den Weg zurück ins Leben erleichtern. So vielfältig wie das Leben - so vielfältig sind auch die Möglichkeiten der Gestaltung der Friedhöfe - der Trauer und

# Gemeinsam unterwegs

## 8 Tage RUMÄNIEN

Fantastische Naturlandschaften und Kirchenburgen  
Reise der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lübz

Abflug: Hamburg (via München)

Reisezeit: 27.04.-04.05.2026, Preis: p. P. im DZ EUR 1.495\*

Leitung: Pastor Enrico Koch, Tel.: 038731-22319

Veranstalter: ReiseMission, Tel. 0341 308541-27, Änderung im Ablauf vorbehalten

RO6E0802KoV



1. Tag: Flug nach Sibiu. Empfang durch die örtliche Reiseleitung und Transfer zum Hotelbezug für 2 Nächte in Sibiu.

2. Tag: Sibiu. Geführter Rundgang u. a. zur orthodoxen Kathedrale und zum Brukenthal-Palast. Ausflug zum Freilichtmuseum „Astra. Am Abend Fahrt nach Sibiel und Besuch im Glasikonemuseum sowie Abendessen bei einer Gebirgsbauernfamilie.

3. Tag: Fahrt in das Fagaras-Gebirge bis zum Balea Wasserfall. Weiterfahrt mit der Seilbahn (wetterabhängig) zum Gletschersee Balea und Zeit für eine kleine Wanderung. Danach Seilbahnabfahrt und Busfahrt zum Hotelbezug für 3 Nächte in Predeal.

4. Tag: Fahrt nach Brasov. Stadtrundfahrt mit Besichtigung der „Schwarzen Kirche“ und Besuch der Synagoge mit der Möglichkeit für ein Gespräch über das jüdische Leben in Rumänien. Weiterfahrt zum Besuch der Kirchenburg in Harman. Rückfahrt.

5. Tag: Fahrt nach Sinaia. Geführter Stadtrundgang mit Besuch vom Schloss Peles. Weiterfahrt nach Poiana Brasov. Aufahrt mit der Schwebebahn (wetterabhängig) auf den Gipfel. Seilbahnabfahrt und Rückfahrt mit dem Bus zum Hotel in Predeal.

6. Tag: Fahrt nach Sighisoara. Stadtgrundgang u.a. mit Stundturm und Bergkirche. Weiterfahrt nach Biertan zu einem Treffen mit dem Pfarrer und Besuch der Kirchenburg. Fahrt nach Medias zu einem Orgelkonzert. Hotelbezug für 2 Nächte in Bazna.

7. Tag: Ausflug nach Targu Mures zu einem geführten Spaziergang u.a. zur orthodoxen Kathedrale. Fahrt zur Besichtigung der sächsischen Kellerei von Seuca inkl. Weinkostprobe. Anschließend Fahrt mit dem Pferdewagen zur Kirchenburg Boian. Rückfahrt.

8. Tag: Transfer vom Hotel zum Flughafen Sibiu, Verabschiedung von der Reiseleitung und Rückflug nach Hamburg.

**Leistungen:** Flüge inkl. Flughafen- und Sicherheitsgebühren; Übernachtung in landestypisch sehr guten Mittelklasse-Hotels mit Bad oder DU/WC; Halbpension (Frühstück und Abendessen) sowie Tx Mittagessen; qualifizierte deutschsprechende Reiseleitung vor Ort ab/an Flughafen Sibiu; Eintrittsgelder lt. Progr.; Rundfahrt und Ausflüge im modernen Reisebus lt. Progr., Informationsmaterial.  
**Nicht enthalten:** Trinkgeld, Getränke, persönliche Ausgaben, Spende bei Begegnungen, evtl. Kerosinzuschlags erhöhung.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie von der ReiseMission eine Reisebestätigung/Rechnung und es wird eine Anzahlung i.H.v. EUR 295,- p. P. fällig. Versicherungen sind bei Buchung zu 100 % zahlbar. Vertragspartner: ReiseMission, Jacobstr. 10, 04105 Leipzig.



Anmeldung bis 15.12.2025 an:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Lübz, Pastor Enrico Koch, Pfarrstr. 1, 19386 Lübz, Tel.: 038731-22319, E-Mail: luebz@elkm.de

Ich melde mich an zur Rumänien-Reise vom 27.04.-04.05.2026 zum Preis von p. P. im DZ EUR 1.495\* (EZ-Zuschlag EUR 180).

Name, Vorname (wie im Ausweis/Reisepass):		
Straße/Nr.:		PLZ/Ort:
Geburtstag:	Tel.:	E-Mail:

Ich buche eine Doppelzimmerunterbringung mit: \_\_\_\_\_ Geburtstag: \_\_\_\_\_  
 Ich buche ein Einzelzimmer.

Ich wünsche: Reise-Rücktrittskosten-Versicherung inklusive Reiseabbruch  mit 20% Selbstbehalt (SB) p. P. EUR 41,-  ohne SB p. P. EUR 60,-

Auslandsreisekrankenversicherung p. P. EUR 4,-  Reisegepäckversicherung p. P. EUR 4,-  Notfall-Service-Versicherung p. P. EUR 1,-

\*Sollte die Mindestteilnehmerzahl von 20 Personen nicht erreicht werden, kann ReiseMission die Reise gemäß § 9 AGB spätestens am 21. Tag vor Reiseantritt absagen oder neu anbieten.

Datum / Unterschrift:

# Impressum

## MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

**Pastor Enrico Koch**, Pfarrstr. 1, 19386 Lübz, luebz@elkm.de, Tel.: 038737 22319

**Gemeindepädagogin Grit Koch**, Pfarrstr. 1, 19386 Lübz, grit.koch@elkm.de, Tel.: 038731 22319

**Kirchenmusikerin Doreen Dreyer-von Berg**, Pfarrstr. 1, 19386 Lübz, Tel.: 038731 22319

**Marco Buß, Friedhofsverwaltung**, Kreiener Str. 65, 19386 Lübz, marco.buss@elkm.de, Tel.: 038731 22022, Sprechzeiten: **Mo.-Fr. 10-12 Uhr** oder nach Vereinbarung

**Kirchensprechstundenhilfe Melitta Flemming**, Pfarrstr. 1, 19386 Lübz, Tel.: 038731 22319, Sprechstunde **Do. 9-12 Uhr** - Gemeinderaum

**Kirchensprechstundenhilfe Gisela Rüß**, Pfarrstr. 1, 19386 Lübz, Tel.: 038731 22319, NUR TELEFONISCH **Di. 9-12 Uhr** per Telefon

## BANKVERBINDUNGEN

(NICHT FÜR KIRCHGELDZAHLUNGEN VERWENDEN)

### Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lübz:

Spendenkonto (allgemein): Bitte Verwendungszweck angeben!

IBAN: DE55 1406 1308 0018 6993 21

### Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lübz:

Friedhofsverwaltung

IBAN: DE88 5206 0410 0006 4068 23

## IMPRESSUM

**Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lübz**

**Pfarrstr. 1, 19386 Lübz**

**E-Mail: luebz@elkm.de**

**Kirche-mv.de/luebz**

**Redaktion:** Enrico Koch, Grit Koch

**Layout:** Grit Koch

**Grafiken:** [www.gemeindebrief.de](http://www.gemeindebrief.de),  
[www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

**Titelbild:** Mario Lemke

**Fotos:** Melitta Flemming, Enrico Koch, Grit Koch

**Redaktionsschluss:** 05.10.2025

**Druck:** GemeindebriefDruckerei

**Nächste Ausgabe:** April 2026